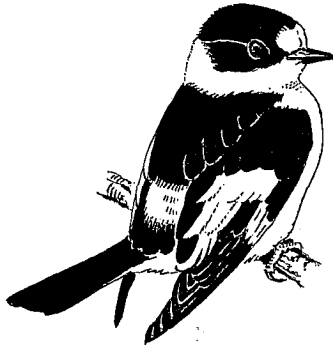


Ornithologische Schnellmitteilungen für Baden-Württemberg

Informationsbrief

Neue Folge 37 (Februar 1993)
Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 37 (Februar 1993)



Herausgeber:
Kuratorium für avifaunistische Forschung in Baden-Württemberg e. V.

Redaktionsanschrift:
Dr. Jochen Hölzinger, Auf der Schanz 23/2, 7140 Ludwigsburg
Dokumentationsstelle für die Avifauna Baden-Württemberg
ISSN 0177-5464

Die »Ornithologischen Schnellmitteilungen für Baden-Württemberg« werden kostenlos an Mitarbeiter, die regelmäßig Beobachtungen für die »Avifauna Baden-Württemberg« einsenden, abgegeben. Die »Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F.« erscheinen alle 3 Monate jeweils nach Abschluß der meteorologischen Jahreszeiten. Bei aktuellen Anlässen werden Sonderausgaben herausgegeben.

Ziel dieser Schnellmitteilungen ist es, Arbeitsvorhaben für die »Avifauna Baden-Württemberg« bekanntzugeben, aktuelle Beobachtungen aus der Vielzahl der bei der Dokumentationsstelle eingegangenen Daten zusammenzufassen und auf besondere Entwicklungen, wie Arealerweiterungen, Bestandsrückgänge und Invasionen, rechtzeitig hinzuweisen. Darüber hinaus wird in vierteljährlichen Abständen die Witterung der einzelnen Jahreszeiten für die Beurteilung des Brut- und Zugeschehens zusammenfassend dargestellt.

Formulare für die Meldungen von Vogel-Beobachtungen könnten bei J. Hölzinger kostenlos angefordert werden. Die Richtlinien für die Mitarbeiter sind in der 1. Nummer der »Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F.« abgedruckt. Dieses Heft senden wir gerne auf Anforderung zu.

Spendenkonto für die »Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ.«: Konto-Nr. 4570 bei der Sparkasse Ulm (BLZ 630 500 00) unter Kuratorium für avifaunistische Forschung in Baden-Württemberg e.V., Ludwigsburg. Spendenbescheinigungen werden automatisch ausgestellt.

Die »Ornithologischen Jahreshefte für Baden-Württemberg« sind die Zeitschrift der baden-württembergischen Feldornithologen. Sie befaßt sich schwerpunktmäßig mit faunistischen Arbeiten aus Baden-Württemberg und den angrenzenden Gebieten. Bevorzugte Aufnahme finden Arbeiten zur Faunistik, Ökologie und Biologie, insbesondere Beiträge zur Habitatstruktur, zur Brutbiologie und zu den Wanderungen der Vögel. Regelmäßig erscheinende Sammelberichte und Übersichtsarbeiten sollen wichtige aktuelle faunistische Daten zusammenfassen.

»Ökologie der Vögel« ist als überregionale Zeitschrift zu Grundlagenthemen der Ornithologie konzipiert. Ziel der Zeitschrift ist es, Fakten und Probleme zu vermitteln, die Zusammenhänge aus dem Grenzbereich zwischen Umweltforschung und ornithologischer Feldarbeit erkennen lassen und zwar einerseits aus dem Bereich ungestörter Lebensgemeinschaften und andererseits aus den immer bedrohlicher werdenden Einwirkungen menschlicher Technik: Evolutive Anpassungen im Verhalten der Vögel, Eingliederung des Vogels in seine arteigene Sozialstruktur, Eingliederung des Vogels in seine synökologische Lebensgemeinschaft, morphologische und physiologische Anpassungen, Vögel im Bereich naturnaher Landwirtschaftsformen, Veränderungen und Zerstörungen des Lebensraums von Vögeln sowie Anreicherung und Wirkung belastender Chemikalien in Vögeln.

Die beiden Zeitschriften »Ornithologische Jahreshefte für Baden-Württemberg« und »Ökologie der Vögel« können bezogen werden bei: Dr. Jochen Hölzinger, Auf der Schanz 23/2, 7140 Ludwigsburg.

Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 37 (Februar 1993)

1. Avifaunisten - Treffen in Freiburg am 27.2.1993

Am Samstag, den 27. Februar 1993 findet auf Einladung der "Fachschaft für Ornithologie Südlicher Oberrhein" das 5. baden-württembergische Avifaunisten-Treffen in Freiburg statt. Die Einladung mit dem Programm finden Sie in der Mitte dieser Schnellmitteilungen beigeheftet. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung!

2. Wintervogelzählung 1992/93: Zählungen in Sonderbiotopen

Aufruf und Zählformulare lagen den "Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 34/35" bei. Zählungen können noch bis zum 15. Februar 1993 durchgeführt werden. Bitte senden Sie die Zählergebnisse sofort nach Abschluß der Wintervogelzählungen an Dr. J. Hölzinger. Die Auswertung der in den fünf Wintern 1987/88 bis 1991/92 (Ergänzungszählungen 1992/93) durchgeführten Wintervogelzählungen ist in vollem Gange. Der Atlas soll in diesem Jahr im Manuskript abgeschlossen werden.

3. Programm für die Brutzeit 1993

Das Programm für die Brutzeit 1993 wird ausführlich in der nächsten Ausgabe der "Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ." (Erscheinungstermin März 1993) beschrieben werden. Wir möchten schon jetzt darauf hinweisen, daß der Schwerpunkt die Erfassung der überregional bedeutsamen Vogelgebiete in Baden-Württemberg für den Biotopschutzband der Avifauna sein wird. Daneben sollen landesweite Untersuchungen zur aktuellen Verbreitung und zum aktuellen Brutbestand bei Heidelerche und Steinschmätzer durchgeführt werden.

4. Register für die Nummern 1 - 36 der "Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F."

Für die Nummern 1 (Dezember 1984) bis 36 (Dezember 1992) der "Ornithologischen Schnellmitteilungen für Baden-Württemberg N.F." haben wir ein Register erstellt, das dieser Nummer der Schnellmitteilungen beiliegt. Es umfaßt damit alle gedruckten Ausgaben der In-

formationsbriefe. Von fast allen Nummern der "Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ." haben wir noch Exemplare in beschränkter Zahl, die wir gerne zur Verfügung stellen, falls Sie Lücken bei den einzelnen Nummern haben. Wenn Sie die erschienenen 36 Ausgaben zusammen mit dem Register binden lassen wollen, empfehlen wir die Vogelzug-Broschüre als Beilage zu den "Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 36" quer mit einbinden zu lassen.

5. Erweiterung des Inhalts der "Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ."

In Zukunft werden die "Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ." um 3 Themenbereiche erweitert:

5.1 Faunistische Kurzmitteilungen

Unter dieser Rubrik sollen bemerkenswerte Beobachtungen, wie Brutnachweise und Beobachtungen durchziehender, übersommernder oder überwinternder Vögel, dargestellt werden. Die Mitteilungen sollten aktuell sein, d.h. möglichst nicht älter als 1 Jahr. Mitgeteilt werden sollten in Kurzmitteilungen solche Beobachtungen, die in der Regel nicht in einer speziellen größeren Arbeit abgehandelt werden. Ein Schwerpunkt sollten Kurzmitteilungen über Brutvorkommen, über Bestandsentwicklungen von Brutvogelarten und über den Bruterfolg einzelner Arten bilden. Weitere Schwerpunkte: Beobachtungen zur Ernährung von Vögeln, gut dokumentierte Meldungen von Seltenheiten, bemerkenswerte Beobachtungen zu durchziehenden, übersommernden oder überwinternden Vogelarten. Wir rufen zur Mitarbeit auf und bitten um geeignete Beiträge. Wir bringen in der nächsten Ausgabe der Schnellmitteilungen erste Beispiele.

5.2 Aktuelle Zwischenauswertungen

Vorläufige Zwischenauswertungen von aktuellen avifaunistischen Ergebnissen, wie Invasionen (Seetaucher, Seidenschwanz, Rauhfußbussard u.a.), Bestandsaufnahmen, z.B. Winterbestand von Kornweihe und Raubwürger, oder auffällige Zugbewegungen, z.B. Kranich-Durchzug, sollen in Zukunft unter dieser Rubrik zusammengefaßt werden. Wir beginnen mit ersten Ausarbeitungen in der nächsten Ausgabe der Schnellmitteilungen.

5.3 Literatur zur Avifauna Baden-Württembergs

In einer fortlaufenden Serie wird die ornithologische Literatur für Baden-Württemberg, die ab 1990 erschien, zusammengestellt. Neben dem vollständigen Zitat wird nach Möglichkeit die Anschrift des Autors oder eines der Autoren mitgeteilt, so daß auch Kontaktmöglichkeiten zu den Autoren gegeben sind. Wir bitten alle Autoren um Sonderdrucke Ihrer Arbeiten. Erwünscht sind nach Möglichkeit 2 Sonderdrucke, die in der Dokumentationsstelle für die "Avifauna Baden-Württemberg" systematisch bibliographisch gesammelt werden. Wir beginnen in dieser Ausgabe der

"Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ." mit der ersten Folge der Literaturliste.

6. "Vogelzug in Baden-Württemberg"

Die der letzten Ausgabe der "Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ." beiliegende Broschüre "Vogelzug in Baden-Württemberg" stieß auf ein reges Interesse mit zahlreichen Bitten um weitere Exemplare. Wir sind gerne bereit, weitere Exemplare auf Anfrage kostenlos zur Verfügung zu stellen. Wegen der hohen Porto- und Versandkosten bitten wir jedoch um einen Unkostenbeitrag von DM 2.- pro Exemplar in Briefmarken.

7. Unbekannte Adressen (alte Anschrift in Klammern)

Immer wieder kommen Sendungen zurück mit dem Postvermerk "Empfänger unbekannt verzogen". Bitte teilen Sie uns rechtzeitig Adressenänderungen mit. Wer kennt die neuen Adressen der nachfolgend genannten Mitarbeiter:

Rainer Deschle (Weierhaltenstraße 25, 7400 Tübingen/Lustnau)

Andreas Ebert (Am Rosenstock 34, 7994 Langenargen)

Rolf Käthner (Im Baumgarten 1, 7750 Konstanz)

Kurt Walter Lau, Postfach 2872, 7900 Ulm)

Ulrich Maurer (Vogelsangstraße 69, 7000 Stuttgart 1)

Ingo Morgenstern (Sundgaullee 24/06/10, 7800 Freiburg)

Michael M. Schwarz (Kaiserstraße 1, 7500 Karlsruhe 1)

Georg Seibt (Wannenweg 16, 7831 Windenreute)

Bernd Uhlmann (Altdorfstraße 19, 7830 Emmendingen 14)

8. Die Witterung im Herbst 1992

zusammengestellt von Wolfgang Epple nach Daten des Deutschen Wetterdienstes

Zusammenfassung

Der Herbst 1992 war in Baden-Württemberg insgesamt zu warm und zu naß. Im einzelnen war der September zu warm und zu trocken, der Oktober zu kalt und erheblich zu naß, der November deutlich zu warm und zu naß.

September 1992

Vom 1. bis 5.9. bestimmte ein Tief (ehemaliger Hurican "Andrew"), das sich

über Großbritannien nach Osten verlagerte, unser Wetter. Seine Ausläufer brachten mit stürmischer Westströmung Regen (Feldberg 4 mm, Freudenstadt 8 mm am 2.9.; 15 mm in Karlsruhe, 17 mm in Freudenstadt, 21 mm auf dem Feldberg am 4.9.). Vom 6. bis 12.9. herrschte Hocheinfluß vor. Eine Warmfront brachte zum 8.9. von Süden etwas Regen (z.B. 5 mm in Freiburg). Die Tagestemperaturen erreichten in der Rheinebene noch 18°C. Ab dem 12.9. zogen wieder Tiefausläufer über unser Gebiet; die Niederschläge blieben jedoch meist gering (erst am 14.9. 16 mm in Freudenstadt, 13 mm in Stötten). Vom 16. bis 20.9. herrschte Hochdruckwetter, wobei in der Rheinebene noch einmal Sommertage mit über 25°C verzeichnet wurden. Ruhiges Hochdruckwetter bestimmte bis Monatsende das Wetter, wobei Störungseinfluß gelegentlich zu Regen führte (z.B. landesweit unter 3 mm am 23. und 24.9.). Die Temperaturen stiegen in den wärmsten Landesteilen auf sommerliche Werte (z.B. 28,5°C in Karlsruhe am 27.9.), bevor eine Kaltfront von Frankreich her für flächendeckend Regen (1–9 mm am 28.9., 20 mm in Ulm am 29.9.) und Abkühlung sorgte.

Oktober 1992

Vom 1. bis 6.10. kam es am Südrand eines Hochs über dem Nordmeer zu geringen Niederschlägen im Bereich einer Luftmassengrenze über unserem Raum. Die Niederschläge waren wenig ergiebig (14 mm in Ulm am 2.10., 8 mm in Freudenstadt am 4.10.). Vom 7. bis 14.10. herrschte am Rand eines Hochs nordwestlich der britischen Inseln eine kalte Nordströmung, wobei eingelagerte Störungen fennoskandischer Tiefs immer wieder für Niederschläge sorgten (z.B. am 9.10. landesweit bis 7 mm). Nachts gab es erste Bodenfröste in den Hochlagen am 12.10. und erste Luftfröste am 13.10. (–3,1°C in Freudenstadt). Ab dem 16. bis zum 22.10. überquerten im Bereich eines Höhentrops in rascher Folge Tiefdruckgebiete Mitteleuropa. Zunächst waren die Niederschläge noch wenig ergiebig; am 17.10. fielen in den südlichen Landesteilen 10 bis 18 mm. Zuerst auf Feldbergniveau, dann bis in mittlere Hochlagen, bildete sich erstmals eine geschlossene Schneedecke (5 cm auf dem Klippeneck und in Freudenstadt, 25 cm auf dem Feldberg am 19.10.). Vom 23.10. bis Monatsende zogen mit stürmischer Westströmung weitere Tiefausläufer über Mitteleuropa. Teilweise fiel ergiebiger Regen (in höchsten Lagen Schnee): täglich über 20 mm in Freudenstadt ab dem 24.10., dort z.B. 63 mm am 26.10., gleichzeitig 32 mm in Karlsruhe. Auf dem Feldberg wuchs die Schneehöhe auf etwa 40 cm; die Niederschläge betragen 38 mm am 29.10. auf dem Feldberg 27 mm in Konstanz. Im Bereich von Kaltluft brachte eine Hochbrücke zu Monatsende kurze Wetterberuhigung.

November 1992

Die ersten beiden Tage des Monats waren noch durch die Hochbrücke geprägt, bevor bis zum 22.11. in einer westlich-nordwestlichen Strömung Tiefdruckgebiete und später Ausläufer nordatlantischer Tiefssysteme für sehr windiges und regenreiches Wetter sorgten. Immer wieder gab es ergiebigen Regen, teilweise Starkniederschläge (52 mm in Freudenstadt am 11. 11. im Bereich eines an der Nordseeküste entlang ziehenden Orkan-

Tab. 1: September 1992

	Temp. (°C)	Abweichung v. langj. Mittel (°C)	Sommer- Frost- tage		Niederschlag in mm % v.langj. Mittel		Tage mit Schneedecke	Sonnenschein in Stunden % v.Mittel	
Karlsruhe	15,9	0,7	8	—	33	64	—	196	112
Stuttgart	15,3	0,8	3	—	31	59	—	177	103
Ohringen	14,5	0,5	3	—	27	47	—	178	99
Freiburg	16,5	0,7	2	—	45	65	—	189	107
Freudenstadt	12,0	0,2	—	—	70	67	—	177	99
Klippeneck	11,9	0,4	—	—	42	68	—	181	97
Ulm	13,4	0,4	—	—	60	103	—	144	84
Feldberg	8,8	0,6	—	2	86	66	1	157	98
Konstanz	15,1	0,5	1	—	33	48	—	148	85

Gesamtniederschlag (Flächenmittel Baden-Württemberg) 46 mm (69% vom Mittel)

Tab. 2: Oktober 1992

	Temp. (°C)	Abweichung v. langj. Mittel (°C)	Sommer- Frost- tage	Niederschlag in mm % v.langj. Mittel	Tage mit Schneedecke	Sonnenschein in Stunden % v.Mittel
Karlsruhe	8,6	-1,2	—	2 115 235	—	68 58
Stuttgart	8,1	-1,5	—	1 84 220	—	46 35
Ohringen	7,6	-1,6	—	4 76 141	—	57 44
Freiburg	9,3	-1,3	—	— 89 141	—	58 46
Freudenstadt	4,9	-2,6	—	7 236 227	6	37 26
Klippeneck	4,5	-2,7	—	10 96 171	8	80 52
Ulm	6,6	-1,3	—	5 112 237	—	51 48
Feldberg	1,4	-3,6	—	19 188 153	17	45 30
Konstanz	8,3	-1,0	—	1 107 197	—	48 50

Gesamtniederschlag (Flächenmittel Baden-Württemberg) 112 mm (180% vom Mittel)

Tab. 3: November 1992

	Temp. (°C)	Abweichung v. langj. Mittel (°C)	Sommer- Frost- tage	Niederschlag in mm % v.langj. Mittel	Tage mit Schneedecke	Sonnenschein in Stunden % v.Mittel
Karlsruhe	7,6	2,3	—	118 186	—	46 90
Stuttgart	7,1	2,4	—	1 75 156	—	48 76
Öhringen	6,4	1,9	—	2 113 174	—	30 52
Freiburg	8,8	3,1	—	1 89 120	1	62 99
Freudenstadt	4,8	2,3	—	11 351 223	6	56 82
Klippeneck	4,6	2,6	—	11 112 207	6	69 81
Ulm	4,9	2,0	—	7 96 184	2	37 79
Feldberg	2,8	2,7	—	16 320 184	17	78 91
Konstanz	6,6	2,2	—	— 145 238	—	37 73

Gesamtniederschlag (Flächenmittel Baden-Württemberg) 139 mm (183% vom Mittel)

tiefs, 50 mm auf dem Feldberg am 21.11., 47 mm in Freudenstadt am 22. 11.). Beim Durchgang der Fronten kam es landesweit zu Niederschlägen die jeweils nur in den Kaltsektoren in den höheren Lagen kurzzeitig als Schnee, sonst überwiegend als Regen fielen. Eine geschlossene Schneedecke (meist unter 10 cm) konnte sich jedoch nur auf dem Feldbergniveau halten, am 13./14.11. auch in mittleren Hochlagen. Vom 23. bis 25.11. herrschte in einer Südwestströmung kurze Wetterberuhigung, bevor bis zum Monatsende wieder in stürmischer Westströmung Störungen für teilweise ergiebigen Regen sorgten (28 mm auf dem Feldberg am 28.11., 22 mm in Konstanz).

9. Aktuelle Beobachtungen aus dem Winterhalbjahr 1992/93

zusammengestellt von Jochen Hölzinger und Susanne und Ulrich Mahler

Zusammenfassung:

- der Herbst 1992 brachte nur einen schwachen und wenig auffälligen Vogelzug
- auch der Limikolen-Durchzug war arten- wie zahlenmäßig unterdurchschnittlich (Grund für das weitgehende Ausbleiben von Jungvögeln soll ein miserables Brutergebnis in Nordeuropa sein), obwohl z.B. am Bodensee freifallende Schlickflächen ideale Rastbedingungen boten
- bei manchen heimischen Zugvogelarten – bei Rohrweihe, Baumfalke, Rauchschnalbe, Schafstelze und, wie schon üblich, bei Hausrotschwanz, Mönchsgrasmücke, Zilpzalp und Girlitz – gab es einige sehr späte Beobachtungen, bei einigen Gästen – Raufußbussard, Merlin – hingegen recht frühe
- es wurden nur recht wenige Raritäten beobachtet, Ausnahmen: Löffler, Graubruststrandläufer, Doppelschnepfe, Teichwasserläufer, Fischmöwe, Spornpieper und Spornammer am Bodensee, Schlangenadler am Federsee, Schmarotzerraubmöwe bei Ulm, Sprosser bei Pforzheim
- auffällig sind die zunehmend zahlreicher werdenden Beobachtungen von Silberreiher und Schwarzstörchen
- auch Bartmeisen werden zunehmend und in wachsender Anzahl abseits der bisherigen Hauptvorkommensgebiete – Bodensee, Federsee – beobachtet
- in einigen Gegenden des Landes – v.a. im Ulmer Raum – häufen sich die Meldungen verschiedener "exotischer" Enten- und Gänsearten, die aus menschlichem Gewahrsam stammen

Sterntaucher: 1 am 13.12. Dettinger Stausee BC (E.Lamers).

Prachtttaucher: 1 vom 19.–24.11. Aalkistensee PF (J.Blessing).

Kormoran: Größere Trupps: 253 am 7.11. Faiminger Stausee DLG (W.Beissmann), 127 am 2.12. Altneckar Pleidelsheim LB (J.Blessing), 132 Walheim LB (E.Sumser), 136 Kiebingen TÜ, jeweils am 26.12., und 121 am 27.12. Kirchentellinsfurt und Kilchberg TÜ (D.Kratzer). Schlafplatzzählungen: am 12.12. 103 Ottenheim OG (G.Eichhorn), 700 Altenheim OG (G.Mércier, H.Rapp, S.Schneider, K.Westermann), 300 Freistett OG (M.Boschert), 785 Taubergießen OG (R.Birkenberger J.Ruf, J.Rupp, F.Saumer), 74 Rheinstau Kembs/Elsaß (E.Gabler) und 175 Altrhein Wyhlen LÖ (T.Stalling), 100 am 19.12. Mittelstadt RT (R.Armbruster).

Rohrdommel: Je 1 am 7.10. Mindelsee KN (A.Glönkler), am 25.10. Roßweiher PF (C.Evers) und am 7.11. Breisach FR (R.Birkenberger).

Silberreiher: Je 1 am 21.6. und vom 20.–23. 11. Donaumoos GZ (C.Eglseer, U.Mäck), am 30.10. Nimbürg EM (J.Rupp), am 13.12. Riegel EM (R.Birkenberger, J.Ruf, F.Saumer) und Schwörstadt LÖ (C.Berger E. Kaiser, T.Stalling), vom 19.–28.12. Wagbachniederung KA (S.u.U.Mahler, R.Schwemmer, A.Stöhr u.a.) und am 26.12. Nimbürg EM (H.Danzeisen fide J.Rupp) sowie 3 am 27.12. Bühl TÜ (D.Kratzer, F.Straub). Am Bodensee zahlreiche Beobachtungen, vor allem im Rheindelta 1 vom 9.9.–7. 11., am 31.10. hier sogar 9(!) (V.Blum, M.Maag, U.Maier, P.Willi, E.Winter u.a.), außerdem 2 am 15.9. Ermatinger Becken KN (H.Gehring, B.Porer) und 1 am 28.9. Radolfzeller Aachmündung KN (S.Schuster, Orn. Arbeitsgem. Bodensee; s. auch Orn. Schnellmitt. Bad.–Württ. NF. 34/35).

Schwarzstorch: 1 am 4.9. Oberibach WT (E.Czarzynski), sogar 16(!) im Trupp ziehend am 5.9. Füllmiesbacher Hofberg PF (G.Evers) je 1 am 9.9. Rot SHA (Stromopfer; K.Rögelein), am 12.9. Tieringen BL (S.Pehlke) und am 31.10. Schutterwald OG (K.Memer). Zahlreiche Einzelbeobachtungen rund um den Bodensee, je 2 am 12.9. Wollmatinger Ried KN (B.Porer) und am 13.9. Lustenau/Schweiz (A.u.U.Simon), Trupps von je 3 am 9.9. und 10.9. bei Ludwigshafen bzw. Stockacher Aachmündung KN (H.Reinhardt, H.Werner) und am 20.9. Eriskircher Ried FN (G.Knötzsch, R.Ortlieb Orn. Arbeitsgem. Bodensee; s. auch Orn. Schnellmitt. Bad.–Württ. N.F. 34/35).

Weißstorch: vom 29.7.–7.8. 28 Wolfenweiler FR (W.v.Eisengrein). Am Bodensee folgende größere Trupps: am 19.8. 32 ziehend Wollmatinger Ried KN (B.Porer), 16 am 23.8. Markdorf FN (G.Knötzsch), 30 (größtenteils unberingt!) am 24.8. und 16 am 25.8. übernachtend in Überlingen FN (Rees fide S.Schuster, S.Werner, Orn. Arbeitsgem. Bodensee).

Löffler: 2 vom 20.–24.9., anschließend 1 bis 5.10. Rheindelta (V.Blum, P.Willi, E.Winter u.a.) und 1 am 31.10. Radolfzeller Aachmündung KN (S.Schuster, Orn. Arbeitsgem. Bodensee).

Rosaflamingo: Je 1 am 20.9. und vom 13.–22.11. Rheindelta (V.Blum, H.

Jacoby, G.Juen, S.Schuster, E.Winter, Orn. Arbeitsgem. Bodensee).

Singschwan: Außerhalb des Bodenseegebietes am 9. 11. 3 Linsenbergröweiher RW und 1 Hardhausweiher RW (A.Harteker), am 26.12. 2 Besigheim LB (E.Sumser), sowie am 27.12. 1 Kirchentellinsfurter Baggersee TU und 2 Hirschau Tü (R.Armbruster, V.Dorka, D.u.R.Kratzer, F.Straub).

Graugans: 236 am 14.11. Faiminger Slausee DLG (W.Beissmann).

Saatgans: 220 am 6.12. ziehend Erbach UL (P.Beck, K.Reiner, J.Waskala).

Moorente: Je 1,0 am 29.10. und 29.12. Wagnbachniederung KA (S.Mahler, B.Wolf) und am 8.11. Märkt LÖ (G.Maurer, T.Stalling).

Eisente: Vom 20.7.–6.8. 1 Oberrimsingen FR (W.v.Eisengrein).

Mittelsäger: 0,3 am 9.11. Linsenbergröweiher RW (A.Harteker), 1,0 ad. am 15.11. Krafft/Elsaß (G.Eichhorn, J.-P.Hiss, J.Rupp, K.Westermann), 0,1 am 5.12. und 0,2 am 8.12. Kiebingen Tü (D.Kratzer, F.Straub), 1,1 am 26.12. Wernauer Baggerseen ES (F.D.Hellwig) und 0,1 am 4.1. Hockenheim HD (B.Wolf).

Wespenbussard: 20 ziehend bei Lörrach am 8.9. (E.Gabler).

Schwarzmilan: 20 ziehend am 4.10. Oberreichenbach CW (T.Jörlitschka).

Rotmilan: An Schlafplätzen bei Sundhausen VS 93 am 20.9. (G.u.H. Ebenhö) und im Donaumoos bei Asselfingen UL 21 am 17.11. (G.Frommer).

Rohrweihe: 1 am 3.1. Horkheim HN (H.Bläsi).

Kornweihe: 13 am 20.12. Langenauer Donaumoos UL (P.Beck, T.Gröner, K.Lang, K.- P.Reiner).

Wiesenweihe: 1,0 am 15.8. Goldburghausen AA (H.Spinler).

Schlangenadler*: 1 am 29.7. Federsee BC (J.Günther - ausführliches Beobachtungsprotokoll!).

Seeadler: Je 1 am 6.1. Taubergießen OG (H.Püschel) und am 13.1. Breitenauer See HN (H.Häussler).

Rauhfußbussard: 1 bereits vom 11.–23.9. Rheindelta (V.Blum, A.Schönenberger, E.Winter, Orn. Arbeitsgem. Bodensee).

Steinadler: 1 am 20.9. Kirchzarten FR (J.Herr, G.Holzwarth, J.Rut).

Rotfußfalke: Am 24.5.92 1,0 ziehend Pföhren VS (G.u.H.Ebenhöh).

Merlin: Schon am 13.9. 1 Rheindelta (P.Pfeilsticker u.a.).

Baumfalke: Noch am 9.11. – sehr spät! – 2 Leonberg BB (S.Bosch).

Tüpfelsumpfhuhn: 1 am 1.11. Lippach AA (W.Schmid). Am Bodensee 1 juv. (ca. 14 Tage alt) am 6.8. Radolfzeller Aachmündung KN (H.Reinhardt), außerdem folgende Gebietsmaxima (Niedrigwasser!): 9 am 20.8. Radolfzeller Aachmündung KN (H.Reinhardt) und 6 am 1.9. Wollmatinger Ried KN (H.Fries Orn. Arbeitsgem. Bodensee).

Kranich: 4 ziehend am 11.10. Taubergießen OG (W.Finkbeiner), 10 ziehend am 14.10. Lippach AA (W.Schmid), 20 am 23.10. Freudenstadt (H.u. J.Schwarz), 60 ziehend am 8.11. Heilbronn (S.Bosch), 1 vom 7.11.–12.12. Offenau HN (H.Furrington, F.Rheindt), ein größerer rufender Trupp am 9.11. nachts Oberhausen EM (J.Rupp, K.Westermann), etwa 60 ziehend am 14.11. Oberderdingen KA (K.Meerwarth), schließlich am 14.11. 12, vom 15.–23.11. 15 und vom 25.–27.11. 5–7 Donaumoos GZ (W.Beissmann, G.Demartin, C.Eglseer, G.Frommer, U.Mäck), vom 5.–20.12. 1 Donaumoos UL (P.Beck, T.Gröner, K.Lang, K.-P.Reiner) und am 9.12. 8 ziehend Baiersbronn FDS (W.Finkbeiner). Am Bodensee 2 ziehend am 14.10. Eriskircher Ried FN (G.Knötzsch), 1 vom 14.–29.10. Ermatinger Becken KN (H.Fries, H.Gehring, B.Porer, E.Thalmann), 35 am 9.11. Rheindelta (fide R.Ortlieb) und 11 ziehend am 14. 11. Langenargen FN (G.Walliser, Orn. Arbeitsgem. Bodensee).

Austernfischer: Je 1 vom 6.–8.8., am 29.8. und 30.8. Rheindelta (H.-G. Bauer, R.Bigler, V.Blum, H.Dingle, H.Fuchs, K.Gollner, H.Hermann, R.Köster, P.Willi), vom 22.–23.8. Romanshorn und Arbon/Schweiz (M.Maag, P.Willi), am 6.9. Ermatinger Becken KN (H.-P.Fischer, J.Heier) und am 13.9. Scherzingen/Schweiz sowie 3 am 20.9. Salmsach/Schweiz (H.Eggenberger, Orn. Arbeitsgem. Bodensee).

Goldregenpfeifer: 1 am 7.11. Gundelfinger Moos DLG (W.Beissmann).

Kiebitz: Noch am 9.1. 28 ziehend Stuttgart (K.Röbel).

Knutt: Je 1 am 5.9. Radolfzeller Aachmündung KN (A.Brall) und am 28. 10. Salmsach/Schweiz (P.Willi, Orn. Arbeitsgem. Bodensee).

Sanderling: Je 1–2 zwischen dem 27.8. und 9.10. Rheindelta (V.Blum, H.Reinhardt, E.Winter, u.a.) und vom 2.–3.10. Eriskircher Ried FN (U.Maier) sowie 3 am 21.9. Stockacher Aachmündung KN (H.Werner, Orn. Arbeitsgem. Bodensee; s. auch Orn. Schnellmitt. Bad.–Württ. N.F. 34/35).

Graubruststrandläufer*: Je 1 vom 30.8.–2.9. Ermatinger Becken KN (D.Heuschen, B.Porer), am 31.8. und vom 2.–7.10. Radolfzeller Aachmündung KN (H.u.S.Werner) und vom 25.9.–11.10. Eriskircher Ried FN (G.Bruderer, G.Knötzsch, G.Nandi, R.Ortlieb, C.Randler, Orn. Arbeitsgem. Bodensee; s. auch Orn. Schnellmitt. Bad.–Württ. N.F. 34/35).

Zwergschnepfe: 2 am 18.10. Offenau HN (H.Furrington) sowie je 1 am 6.12. Reusten Tü (D.Kratzer, F.Straub) und am 23.1. Walldürn MOS

(B.Brunner).

Doppelschnepfe*: 1 auffliegend am 1.10. Wollmatinger Ried KN (B.Porer, Orn. Arbeitsgem. Bodensee).

Pfuhschnepfe: 1 vom 15.9.–3.10., jedoch 2 am 22.9. Ermatinger Becken KN (H.Jacoby, B.Porer, Orn. Arbeitsgem. Bodensee).

Großer Brachvogel: Mind. 38 am 20.10. Weitenried KN (M.Kraus, F.Schmidt), 13 am 14.11. und 21.11. sowie mind. 3 am 25.12. Gundelfinger Moos DLG (B.M.u.W.Beissmann), 12 am 27.12. und 4 am 28.12. Neuershausen FR (J.Klüber), 1 – wahrscheinlich sogar 4 – am 2.1., 2 am 4.1. und 1 am 6.1. Rieselgut Freiburg (P.Mann).

Regenbrachvogel: Am Bodensee größere Trupps am 10.8. mit 28 (zweitgrößter Herbsttrupp!), Rheindelta (V.Blum) und 6–7 am 30.8. Ermatinger Becken KN (G.Leutenegger, Orn. Arbeitsgem. Bodensee).

Teichwasserläufer: Am 27.8. 1 Rheindelta (H.Reinhardt, Orn. Arbeitsgem. Bodensee).

Schmarotzerraubmöwe*: 1 am 30.8. Faiminger Stausee DLG (W.Beissmann).

Sturmmöwe: 49 am 6.12. Öpfinger Stausee UL (P.Beck, K.Reiner, J.Waskala), ca. 50 am 26.12. Hirschauer Baggersee TÜ (R.Armbruster, D.Kratzer, F.Straub).

Fischmöwe*: Vom 30.9.–2.10. 1 Rheindelta (V.Blum, P.Willi, E.Winter, Orn. Arbeitsgem. Bodensee).

Dreizehenmöwe: Je 1 am 4.11. Hegnebucht KN (B.Porer) und am 8.11. Bodman KN (H.Werner, Orn. Arbeitsgem. Bodensee).

Raubseeschwalbe: Neben Einzeldaten zwischen dem 29.7. und 17.9. lange Verweildauer von 1 ad. und 1 juv. vom 23.8.–15.9. im Rheindelta (V.Blum, H.Fuchs, K.Gollner, H.Hermann, P.Willi u.a., Orn. Arbeitsgem. Bodensee; s. auch Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 34/35).

Zwergseeschwalbe: Je 1 am 19.8. und 30.8. Ermatinger Becken KN (D.Heuschen, B.Porer, Orn. Arbeitsgem. Bodensee).

Ringeltaube: Massenzug am Bodensee am 4.10. (7.30 bis 12 Uhr) mit 20.000 über dem Eriskircher Ried FN (B.Höfter, G.Knötzsch, R.Ortlieb) und am 9.10. (9.20 bis 12.10 Uhr) mit 7.240 über den Pfänder bei Bregenz (V.Blum, E.Winter, Orn. Arbeitsgem. Bodensee).

Sumpfohreule: 1 am 31.10. Eriskircher Ried FN (G.Knötzsch, Orn. Arbeitsgem. Bodensee), 10 am 14.11. Gundelfinger Moos DLG und 1 am 21.11. Leipheimer Ried GZ (W.Beissmann).

Mauersegler: Noch je 1 am 13.9. Faiminger Stausee DLG (W.Beissmann), am 15.9. Leonberg BB (S.Bosch) und am 16.9. Villingen VS (J.Rupp).

Alpensegler: Am 13.8. 2 Ermatinger Becken KN (B.Porer, Orn. Arbeitsgem. Bodensee) und am 21.9. 80 Waltershofen FR (J.Ruf).

Dreizehenspecht: 1 am 26.9. Feldberg FR (P.Mann, C.Purschke).

Rauchschwalbe: Noch 1 am 5.12. Hockenheim HD (B.Wolf).

Spornpieper*: Am 4.10. 2 Rheindelta (S.Schuster, Orn. Arbeitsgem. Bodensee).

Brachpieper: 7 am 19.9. Roweier PF (G.Evers).

Schafstelze: Am 5.9. 98 bei Pforzheim (G.Döppenschmitt) und noch je 1 am 30.11. und vom 5.-6.12. Hockenheim HD (B.Wolf).

Bachstelze: Am 5.12. 100 auf überschwemmten Wiesen Hockenheim HD (B.Wolf) und am 13.1. 30 Wagbachniederung KA (A.Thiele). Schlafplatz von 120 am 29.12. und 100 am 30.12. auf zwei Platanen in der Fußgängerzone mitten in Karlsruhe (O.Harms; s. auch Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 36).

Hausrotschwanz: Je 1 vom 19.12. – (vorläufig) 5.1. Süßen GP (H.Baas, W.Lissak) und am 9.1. Schwarzensee RV (G.Heine, K.-H.Siebenrock).

Braunkehlchen: 24 am 9.9. Roweier PF (G.Evers).

Sprosser*: 1 – auch singend! – am 1.5.92 Dürrn PF (G.Döppenschmitt – mündliches Protokoll).

Ringdrossel: 3 am 13.10. Machtolsheim UL (H.Müller).

Mönchsgrasmücke: Noch am 6.1. 2 Konstanz (R.Bauer, C.Kreutzer).

Zilpzalp: Noch je 1 am 18.12. Hockenheim HD (B.Wolf u.a.) am 20.12. Langenauer Donaumoos UL (P.Beck, T.Gröner, K.Lang K.-P.Reiner) und Pfullingen RT (W.Koch, H.Renz), am 25.12. Hirschau Tü und am 26.12. singend Bühl Tü (F.Straub).

Bartmeise: 10 am 28.9. St.Leon HD (B.Wolf), je 1 am 13.11. Wiesloch HD (U.Mahler) und am 29.11. Wernauer Baggerseen ES (K.Reiner) sowie bis zu mind. 80 am 19.12. Wagbachniederung KA, von denen offenbar mind. 15-20 überwintern (S.u.U.Mahler, A.Tiele). Am Bodensee mit gut 51 Paaren deutlicher Anstieg der Brutpopulation im Wollmatinger Ried KN (A.Eichhorn, H.Fries, G.Schindler), Maxima am übrigen See: mind. 20 am 26.9. und 3.10. Rheindelta (G.Juen), 25 am 30.9. Triboltingen/Schweiz (H.Gehring) und 50 am 23.10. Radolfzeller Aachmündung KN (A.Brall, Orn. Arbeitsgem. Bodensee).

Mauerläufer: Je 1 am 16.11. an einer Ufermauer bei Überlingen FN (D. Koch, Orn. Arbeitsgem. Bodensee) und am 29.12. Enzberg PF (G.Evers).

Beutelmeise: 1 am 4.10. und 2 am 5.10. Schwarensee RV (K.-H.Siebenrock), 8 am 30. 11. und 3 am 31. 11. Bühl Tü (D.Kratzer), 1 am 16. 11. Hattenhofen GP (H.Reyher) und noch am 31.12. mind. 1 Wagbachniederung KA (S.u.U.Mahler). Größte Trupps am Bodensee: 13 am 28.9. Wollmatinger Ried KN und 19 am 7.10. Rheindelta (B.Porer, Orn. Arbeitsgem. Bodensee).

Seidenschwanz: Winter 1990/91: 12 am 7.3. Schorndorf WN (G.Lang). 1991/92: 6-7 am 28.2. Unterkirnach VS (G.u.H.Ebenhöh) und 2 am 22.4. Universität Ulm (U.Mäck). Aktuelle Beob.: 9 am 25.12. Ludwigsburg (C. König) und 12 am 19.1. Ludwigsburg (J.Hölzinger).

Elster: Bis zu 36 am 9.11. Schlafplatz bei Leonberg BB (S.Bosch).

Kolkrabe: Am 19.10. 7 Aalkistensee PF (G.Evers) und am 1.1. 35 auf Müllplatz bei Obermoorweiler RV (G.Heine, K.-H.Siebenrock).

Bergfink: 150 am 1.12. Oberkollbach CW (T.Jörlitschka).

Girlitz: 15 am 30.12. Altlußheim HD und 29 am 14.1. Reilingen HD (B.Wolf), 30 am 5.1. Wagbachniederung KA (fide S.Mahler).

Birkenzeisig: Am 12. 11. 1 Niederstetten TBB (R.Dehner), am 18. 11. 10 Pfalzgrafenweiler FDS (F.Grammel), am 20. 11. 6 Freudenstadt (M.Förschler), am 20.12. 15 Kirchheim ES (K.Reiner).

Kernbeißer: Bis zu 250 am 25.12. Wagbachniederung KA (S.u.U.Mahler).

Spornammer*: 1 vom 24.-26.10. Rheindelta (G.Juen, G.Schuler, Orn. Arbeitsgem. Bodensee).

Schneeammer: 1 am 18.10. Unterer See Horrheim LB (G.Evers), 2 am 14.11. und je 1 am 18.11. und 20.12. Rheindelta (R.Aye, U.Maier, B.Porer, T.Stalling, Orn. Arbeitsgem. Bodensee), 1 am 15.11. Krafft/Elsaß (G.Eichhorn, J.Rupp, K.Westermann).

Zaunammer: Am 23.7. ¹ Gerlingen LB (J.Günther).

Graunammer: Schlafplatz mit 120 am 21.9. St.Leon HD (B.Wolf).

* = vorbehaltlich der Anerkennung durch die jeweilige Seltenheitskommission

Ornithologische Literatur mit Bezug auf Baden- Württemberg ab 1990

Folge 1 (Februar 1993)

Zusammengestellt von Jochen Hölzinger

BAIRLEIN, F. (1991): Population studies of White Storks (*Ciconia ciconia*) in Europe. In: C.M. PERRINS, J.-D. LEBRETON & G.J.M. HIRONS (eds): Bird Population Studies. S. 207-229. Oxford University Press. (Prof. Dr. Franz Bairlein, Institut für Vogelkunde, An der Vogelwarte 21, 2940 Wilhelmshaven)

BASTIAN, A. & H.-V. (1992): Leuzistischer Hausrotschwanz (*Phoenicurus ochruros*) bei Göppingen. Orn. Jh. Bad.-Württ. 5, 1989 (1992): 115-116. (Anita und Dr. Hans-Valentin Bastian, Ofenackerweg 25a, 7530 Pforzheim-Hohenwart)

BAUER, H.-G., J. HÖLZINGER, W. NAGL, H. REINHARDT & S. SCHUSTER (1991): Quantitative Brutvogelerfassung Baden-Württemberg 1987/88 – Hochrechnung der Gesamtbestände. Naturschutzforum 3/4, 1989/1990: 123-148. (Dr. Hans-Günther Bauer, Vogelwarte Radolfzell, Schloß Möggingen, 7760 Radolfzell-Möggingen)

BOSCH, S. (1992): Totfunde von Greifvögeln und Eulen im Bereich des Autobahnkreuzes Weinsberg. Auswertung der Fundmitteilungen der Autobahnmeisterei Neuenstadt 1977-1989. Orn. Jh. Bad.-Württ. 5, 1989 (1992): 109-111. (Stefan Bosch, Südstraße 17, 7105 Leingarten 1)

BOSCHERT, M., U. DORKA & C. MÜNCH (1991): Brutvorkommen des Zwergtauchers (*Tachybaptus ruficollis*) im Nordschwarzwald. Orn. Jh. Bad.-Württ. 7: 145-148. (Martin Boschert, Wiedigstraße 18, 7580 Bühl)

EINSTEIN, J. (1992): Rotkehlchen (*Erithacus rubecula*) beteiligt sich an der Aufzucht junger Bachstelzen (*Motacilla alba*). Orn. Jh. Bad.-Württ. 5, 1989 (1992): 114. (Jost Einstein, Naturschutzzentrum Federsee, Federseeweg 6, 7952 Bad Buchau)

HAAS, D. (1992): Wanderfalke (*Falco peregrinus*) als Aasfresser. Orn. Jh. Bad.-Württ. 5, 1989 (1992): 99-100. (Dr. Dieter Haas, Charlottenstraße 21, 7470 Albstadt-Tailfingen)

HAAS, D., & U. MAHLER (1992): Freileitungen aus der Sicht des Vogelschutzes. In: PALIC, M. et al., Kabel und Freileitungen in überregionalen Versorgungsnetzen. Technik, Genehmigungsverfahren und Umweltverträglichkeit. S. 151-177. Ehningen bei Böblingen (expert-Verlag). (Dr. Dieter Haas, Charlottenstraße 21, 7470 Albstadt-Tailfingen)

HÖLZINGER, J. (1991): Schutz der Vögel, speziell des Weißstorchs, durch Verordnungen des Esslinger Rats aus dem 16. Jahrhundert. Orn. Jh. Bad.-Württ. 7: 149-151. (Dr. Jochen Hölzinger, Auf der Schanz 23/2, 7140 Ludwigsburg).

HÖLZINGER, J. (1991): Bilddokumente ehemaliger Brutvorkommen des Weißstorchs (*Ciconia ciconia*) in Baden-Württemberg. 1. Teil (mit Fotos von Gerhard HAAS, Hans LÖHRL und Klaus D. MÖRIKE). Orn. Jh. Bad.-Württ. 7: 159-166. (Dr. Jochen Hölzinger, Auf der Schanz 23/2, 7140 Ludwigsburg)

KRATZER, R. (1991): Die Vogelwelt im Landkreis Tübingen. Beih. Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 61: 1-240. (Rudolf Kratzer, Untere Sonnhalde 4, 7400 Tübingen)

KROYMANN, L. (1991): Beobachtungen zur Frühjahrsankunft und zur Funktion der Flugrufe beim Mauersegler (*Apus apus*). Orn. Jh. Bad.-Württ. 7: 153-154. (Linde Kroymann, Hausmannstraße 10, 7000 Stuttgart 1)

LÖHRL, H. (1991): Die Haubenmeise *Parus cristatus*. Die Neue Brehm-Bücherei 609. 120 S. Wittenberg Lutherstadt (Ziemsen Verlag). (Dr. Hans Löhrl, Bei den Eichen 5, 7271 Egenhausen)

MANN, P., & C. PURSCHKE (1992): Tageszeitlicher Zugverlauf einiger Vogelarten während des Herbstzuges im Hochschwarzwald 1988. Orn. Jh. Bad.-Württ. 5, 1989 (1992): 77-90. (Paul Mann, Emmendinger Straße 21, 7800 Freiburg)

PAULSEN, M. (1991): Hat der Steinadler (*Aquila chrysaetos*) den Schwarzwald wiederbesiedelt? Orn. Jh. Bad.-Württ. 7: 133-144. (Michael Paulsen, Im Gottesacker 44, 7801 Vörstetten)

RANDLER, C., H. WALCHER & N. ANTHES (1992): Graubruststrandläufer (*Calidris melanotos*) am Bodensee. Orn. Mitt 44: 256-258. (Christoph Randler, Lehmgrubenweg 24, 7120 Bietigheim)

RIEDEL, W. (1992): Zur Ernährung des Waldkauzes (*Strix aluco*) in zwei Untersuchungsgebieten des mittleren Neckarraumes. Orn. Jh. Bad.-Württ. 5, 1989 (1992): 91-98. (Walter Riedel, Rehstraße 6, 7032 Sindelfingen)

RUPP, J. (1992): Veränderungen in der Vogelwelt auf den Gemarkungen von Rheinhausen. In: Rheinhausen. Beiträge zur Geschichte von Ober- und Niederhausen. Erster Teil (Hrsg. A. WILD). S. 275-286. Gemeinde Rheinhausen. (Jürgen Rupp, Birkenweg 6, 7831 Rheinhausen 1)

SCHNEIDER, H. (1992): 11 tote Großvögel: Stromschlagopfer einer Mittelspannungsfreileitung als Ergebnis täglicher Kontrollfahrten während der Monate August bis September 1986. Orn. Jh. Bad.-Württ. 5, 1989 (1992): 101-107. (Horst Schneider, Konradweg 24, 7170 Schwäbisch Hall)

SMETTAN, H. (1991): Ratte überfällt junge Stockente. Orn. Jh. Bad.-Württ. 7: 155-157. (Dr. Hans Smettan, Wilhelm-Röntgen-Straße 30, 7302 Ostfildern 1)

STALLA, F. unter Mitarbeit von U. ERB et al. (1990): Die Vogelwelt der Stadt Ludwigshafen am Rhein. Pollichia-Buch Nr. 20. 275 S. (Franz Stalla, Hohenzollernstraße 82, 6700 Ludwigshafen am Rhein).

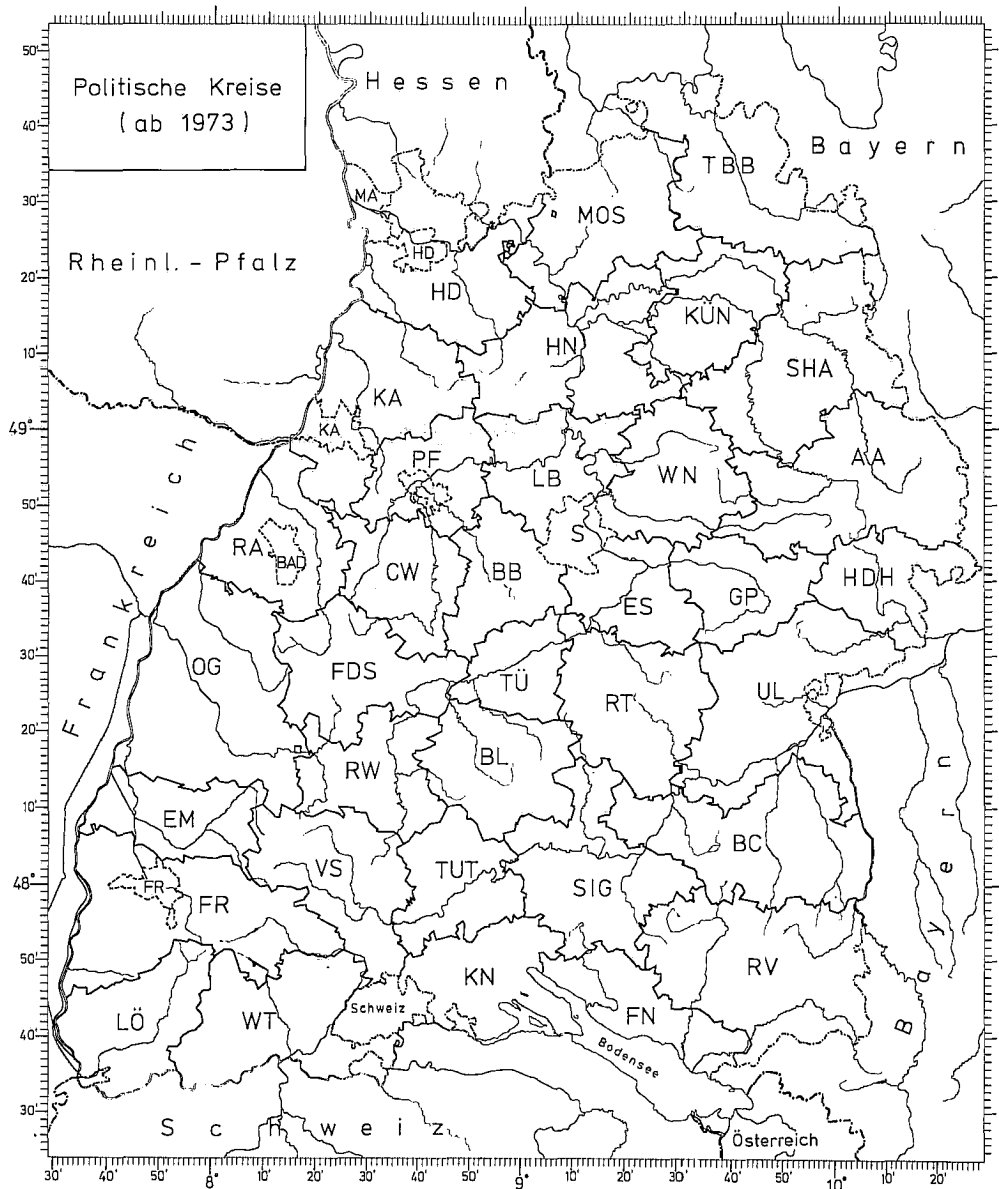
STARK, H. (1992): Rückstände chlorierter Kohlenwasserstoffe in Eiern einer Kolonie der Flußseeschwalbe (*Sterna hirundo*) vom Bodensee. Ökol. Vögel 14: 113-120. (Herbert Stark, Hardtstraße 34, 7750 Konstanz)

STREIF, M. (1991): Analyse der Biotoppräferenzen auf dem Wegzug in Süddeutschland rastender Kleinvögel. Orn. Jh. Bad.-Württ. 7: 1-132. (Michael Streif, Vogelwarte Radolfzell, Schloß Möggingen, 7760 Radolfzell-Möggingen)

SUTER, W., & M.R. van EERDEN (1992): Simultaneous mass starvation of wintering diving ducks in Switzerland and The Netherlands: a wrong decision in the right strategy? Ardea 80: 229-242. (Dr. Werner Suter, Schweizerische Vogelwarte, CH-6204 Sempach)

THIEDE, W. (1992): Vom Wegzug des Schwarzmilans (*Milvus migrans*) am Oberrhein. Orn. Jh. Bad.-Württ. 5, 1989 (1992): 113. (Dr. Walther Thiede, An der Ronne 184, 5000 Köln)

WITT, K. (1992): Bestandsentwicklungen einiger ausgewählter gefährdeter Vogelarten im westlichen Deutschland 1977-1989. Vogelwelt 113: 289-310. (Dr. Klaus Witt, Hortensienstraße 25, 1000 Berlin 45)



Übersichtskarte von Baden-Württemberg mit den Land- und Stadtkreisen.
Aus: Die Vögel Baden-Württembergs. Bd. 4: Foliensarten.